

17. Dezember

Was hab ich bloß für einen Mann? – ob Maria sich das auch manchmal gefragt hat? Auch der eigene Partner, die eigene Partnerin, obwohl vertraut, vermögen einen immer wieder zu überraschen, bergen ein Geheimnis, das ich nicht kenne – nur immer wieder neu zu respektieren lernen kann.

Das heutige Bild, das siebzehnte, macht mich neugierig. So viele Farben tauchen da auf umgeben von einem erdigen Braun – wie ein buntes Feuerwerk. „Josef war ein Mann der Tat, nicht der großen Worte. Er verstand was von Gott.“ Die Worte von Caroline Lauscher zu ihrem Bild machen mich hellhörig. Wenn ich Gott verstehe und seine Weisungen annehme so wie Josef, kann auch ich als ganz geerdeter Mensch ganz ungewöhnliche Wege gehen.

Oft hat mein Mann schon einen Plan – und ich bin noch ganz orientierungslos. Wir sind unterschiedlich, wenn es um die je eigene innerer Gewissheit geht, was jetzt wirklich wichtig ist, was jetzt getan werden muss. Doch gerade darin zeigt sich wohl SEIN Geheimnis: Dass wir vielfältige Signale aus der Tiefe unseres Seins vernehmen. Dürfen sie zusammenkommen und sich berühren, entsteht ein lebendiges Feuerwerk gemeinsamen Tuns!

